

Gütesiegel für Studienseminare

„Familienfreundlicher Arbeitgeber“



• **ERFOLGREICHE TEILNAHME AM** Projekt des hessischen
• Innenministeriums zur besseren Vereinbarkeit von Familie
• und Beruf (FOTO: SWL)

(SWL). „Aktuell absolviert jeder dritte Studienreferendar für das Lehramt an beruflichen Schulen seinen Vorbereitungsdienst mit Kind,“ erläutert die Leiterin des Studienseminars für berufliche Schulen in Darmstadt Martina Holl, was erhöhte Anforderungen an die angehende Lehrerin stellt.

Inge Heckwolf, Leiterin des Studienseminars für Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen (GHRF), sowie Dr. Franziska Conrad, Leiterin des Studienseminars für Gymnasien, können das bestätigen, lassen sich diese Erfahrungen auch auf ihre eigenen Studienseminare übertragen.

Aus diesem Grund haben sich die drei Leiterinnen zu Beginn des Jahres dazu entschlossen, sich mit ihren Studienseminaren in Südhessen an dem Projekt des hessischen Innenministeriums zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu beteiligen.

„Ein erster Schritt des Projekts war eine Bestandsaufnahme von bereits erfolgreich praktizierten Maßnahmen“, sagt Heckwolf.

„In einem zweiten Schritt gilt es nun, gemeinsam mit den Betroffenen neue Ansätze zu entwickeln“, ergänzt Conrad.

„Denkbar sei im Bedarfsfall Kinderbetreuungsmöglichkeiten vor Ort in Kooperation

fehlender Betreuung in das Seminar mitbringen und diese beschäftigt werden müssen“, konkretisiert Holl die Ideen.

Im Fokus der Bemühungen um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ständen jedoch nicht nur die Eltern sondern auch pflegende Angehörige, was mit zunehmender Überalterung der Bevölkerung an Bedeutung gewinne, fasst die Leiterin des Studienseminars für den GHRF-Bereich kurz die inhaltliche Ausrichtung des Projektes zusammen.

Dass mit einem solchen Engagement die drei Darmstädter Studienseminare den neuen Rollenbildern sowie Familienstrukturen der modernen Arbeitswelt gerecht werden, bescheinigte ihnen der Innenminister Peter Beuth mit der feierlichen Übergabe des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ zu Beginn des Monats, das er ihnen im Rahmen einer feierlichen Zeremonie in Wiesbaden neben 16 weiteren südhessischen Dienststellen überreichte.

In den folgenden Wochen werden die Seminare ihre Konzepte weiter konkretisieren.